

Einverständniserklärung zur Benutzerordnung für die Kommunikationsplattform „Iserv“ der OBS-Langen



1. Wesentliche Nutzungssoftware auf den Rechnern der OBS-Langen ist die pädagogische **Kommunikationsplattform IServ**.
Die OBS-Langen trägt mit der Nutzung dieser Plattform wesentlich dazu bei, die im **Niedersächsischem Schulgesetz**, den **Organisationserlassen zur OBS, HS und RS** sowie in den **Kerncurricula der Unterrichtsfächer** beschriebenen Kompetenzen zu IuK-Medien bei den Schülerinnen und Schülern unserer Schule zu entwickeln. Dies kann durch Iserv bei gleichzeitiger Wahrung größtmöglichen Datenschutzes und größtmöglicher Datensicherheit geschehen.
2. Der autorisierte Zugang zum Schulnetz der OBS-Langen erfolgt grundsätzlich über eine persönliche Benutzerkennung mit Passwort über Iserv.
3. Die Einrichtung einer Benutzerkennung setzt voraus, dass der/die Schulnetzbenutzer/in schriftlich erklärt, die Benutzerordnung gelesen und verstanden zu haben. Bei Minderjährigen müssen die Erziehungsberechtigten und die Schüler/Schülerinnen unterschreiben.
4. Die Schüler/Schülerinnen unterliegen bei der Nutzung des Schulnetzes der allgemein üblichen Aufsicht innerhalb der Schule.
Anweisungen von Lehrkräften ist bezüglich der Benutzung der schulischen Informations- und Kommunikationstechnischen Medien stets Folge zu leisten.
5. **Essen und Trinken** ist in Rechnerräumen nicht gestattet. Schultaschen und Kleidung dürfen nicht auf den Rechnertischen abgelegt werden. Kabel dürfen nicht umgesteckt werden.
Vor der Nutzung der Rechner ist der ordentliche Zustand des Rechners vom Schüler/von der Schülerin festzustellen. **Defekte, beschädigte Rechner sind zu melden und nicht weiter zu nutzen.**
Nach Benutzung ist der Rechner ordnungsgemäß herunterzufahren und ggf. der Monitor getrennt auszuschalten.
6. Mit der **Einrichtung des Accounts** erhält der Benutzer/die Benutzerin ein vorläufiges Passwort, das umgehend durch ein mindestens sechs Zeichen langes, eigenes Passwort zu ersetzen ist. Der Benutzer/die Benutzerin muss dafür sorgen, dass dieses Passwort nur ihm/ihr bekannt bleibt. Alle Login-Vorgänge werden protokolliert und kontrolliert.
Das Ausprobieren fremder Benutzerkennungen („Hacking“) mit geratenen oder erspähten Passwörtern wird wie Diebstahl angesehen und führt zu entsprechenden Konsequenzen, wie zum Beispiel Sperren des Accounts oder in schweren Fällen zur Anzeige (siehe 10.).
Diejenigen, die ihr eigenes Passwort anderen zur Verfügung stellen, müssen ebenfalls mit entsprechenden Konsequenzen, wie z.B. Sperrung des eigenen Accounts rechnen. Zudem bleiben sie weiterhin verantwortlich für die ihren Account betreffenden Aktionen und Daten.

7. In der Zugangsberechtigung zu den Schulrechnern ist ein *persönliches werbefreies Email-Konto* enthalten. Die E-Mail-Adresse lautet: ***vorname.nachname@obslangen.net***. Um den reibungslosen Betrieb des Email-Systems zu gewährleisten, gelten folgende Regeln:
 - 7.1 ***Nicht erlaubt*** ist das Versenden von Massenmails, Joke Mails und Fake-Mails.
 - 7.2 ***Nicht erlaubt*** ist der Eintrag in Mailinglisten oder Fan-Clubs und die Nutzung von Mail-Weiterleitungsdiensten (GMX, Hotmail, Yahoo, etc.) auf das IServ-Konto.
8. Der Benutzer/die Benutzerin trägt dafür Sorge, das IServ-System von Viren freizuhalten. Dies gilt für die Vorsicht beim Öffnen unbekannter Dateianhänge und für das Speichern eigener Dokumente und Software.
9. Die Einrichtung einer eigenen Homepage oder sog. „File-Sharing-Bereiche“, die unbeschränkt über das Internet erreichbar sind, ist über Iserv nicht zulässig. Zuwiderhandlungen führen zur Sperrung des Accounts.
10. Auf die Möglichkeit der straf- sowie der zivilrechtlichen Verfolgung des Nutzers/der Nutzerin bei festgestellten Verstößen wird ausdrücklich hingewiesen.
11. Jeder Benutzer erhält einen ***Festplattenbereich*** (ca. 200 MB), der zum Speichern von Mails und unterrichtsbezogenen Dateien genutzt werden kann. Anderweitige Nutzung ist nicht gestattet.

Ein Rechtsanspruch der Nutzer auf den *Schutz persönlicher Daten im Netzwerk* vor unbefugten Zugriffen gegenüber der OBS-Langen besteht nicht.

Es besteht ebenfalls kein Rechtsanspruch gegenüber der OBS-Langen auf die *verlustfreie Sicherung* der im Netzwerk gespeicherten Daten.

Sicherheitskopien wichtiger Dateien auf externen Speichermedien werden dringend empfohlen.

Eine Geheimhaltung von Daten, die über das Internet übertragen werden, kann in keiner Weise gewährleistet werden. Die Bereitstellung jedweder Information im Internet auf jedwede Art und Weise kommt damit einer Öffentlichmachung gleich. Es besteht daher kein Rechtsanspruch gegenüber der OBS-Langen auf Schutz solcher Daten vor unbefugten Zugriffen.
12. Das *Ablegen von Dateien auf lokalen Festplatten* schulischer Rechner ist nicht gestattet. Etwaige dennoch angelegte Dateien werden ohne Rückfrage von Administratoren gelöscht.

Das Aufspielen von Software muss vom Systemadministrator genehmigt werden. Das Verändern von Rechner-Einstellungen ist verboten.
13. Die *Nutzung von Internetdiensten* zu unterrichtlichen Zwecken (Freiarbeit usw.) ist erwünscht. Der Zugriff auf das Internet wird durchgehend protokolliert (vgl. 6.), so dass auch im Nachhinein eine eindeutige Kontrolle der Nutzung möglich ist.

Die Schule und der Landkreis Cuxhaven behalten sich ausdrücklich das Recht zur Überprüfung der Internetzugriffe vor.

14. Aus Gründen des **Datenschutzes** ist es verboten, im Adressbuch und in den Eigenschaften des Accounts bei IServ persönliche Daten wie Angaben zur Adresse, Kontakte (wie Telefon, Handy, E-Mail, usw.), Instant-Messenger Adressen (bei ICQ, MSN, Skype, usw.) einzutragen. Bereits vorgenommene Eintragungen sind umgehend zu entfernen. Angaben unter Daten (wie Geburtstag, Nickname) sind erlaubt.
Wichtig für die Gruppenzugehörigkeit: Auf jeden Fall müssen Schüler/innen im Datenfeld „Klasse“ ihre aktuelle Klassen- bzw. Jahrgangsbezeichnung eingeben und stets aktuell halten (vor allem zu Beginn eines neuen Schuljahrs!!!).
Zu widerhandlungen werden mit der sofortigen Deaktivierung des Accounts geahndet.
15. Im **Schulchat** können Phantasienamen genutzt werden. Die irreführende Nutzung von Namen oder bewusst beleidigende Einträge führen im Schulchat wie auch im Forum zur Deaktivierung des Accounts.
16. Schülerinnen und Schüler, die beleidigende Äußerungen, den Gebrauch einer unangemessenen Sprache oder allgemein einen Verstoß gegen diese Benutzerordnung feststellen, sind verpflichtet diesen an eine Lehrkraft, den Administrator oder an die Schulleitung zu melden.
Weiterleitung der Email oder der Bildschirmkopie an:
s.schwalbe@obslangen.net
17. Teilnahme und Nutzung von **Chats** und **Foren im Internet** sind nicht erlaubt. Die Abwicklung von geschäftlichen Transaktionen über das Internet (z. B. über ebay) ist ebenfalls nicht zugelassen.
18. Es ist verboten, sich Zugang zu Informationen aus dem Internet zu verschaffen oder Informationen zu verschicken (mittels E-Mail, Chat), die den Rechtsbestimmungen der Bundesrepublik Deutschland widersprechen. Das gilt besonders für Seiten mit Gewalt verherrlichendem, pornographischem oder nationalsozialistischem Inhalt.
Die Veröffentlichung rechtswidriger Inhalte sowie Inhalte, die gegen die guten Sitten verstoßen, führen zum sofortigen Verlust des Accounts. Über die Anwendung von Ordnungs- oder Erziehungsmaßnahmen entscheidet die Schulleitung oder die vom Nds. Schulgesetz vorgesehene Konferenz.
19. Die Schule kann technisch bedingt das Sperren von Web-Seiten mit strafrechtlich relevanten Inhalten nicht garantieren. Den Benutzern ist der Zugriff auf solche Seiten ausdrücklich verboten.
20. Die Klassenlehrkräfte sind angehalten, das Verhalten der Schülerinnen und Schüler auf der Kommunikationsplattform Iserv in die Bewertung des Sozialverhaltens einfließen zu lassen.
21. Änderungen in dieser Benutzerordnung werden den Eltern stets schriftlich im Rahmen einer Elterninformation zur Kenntnis gegeben.

Die Schulleitung